



Patrick Meinhardt (Vorstandsvorsitzender)

## Neuigkeiten aus dem Vorstand

Liebe Wilhelmsruher und Rosenthaler, vor ca. zwei Jahren trafen sich in einer hitzigen und emotionalen Diskussion viele Wilhelmsruher und Rosenthaler in der damaligen 13. Grundschule in der Kastanienallee.

Wer dabei war, wird die Intensität und Aufrichtigkeit vieler Diskussions Teilnehmer nicht vergessen. Schnell wurde jedoch klar, dass wir uns unverschuldet in einer Sackgasse befanden, und dass Protest alleine nicht reichen kann.

Im September 2004 kristallisierte sich die Idee heraus, zumindest einen Versuch zu unternehmen, der Aussichtslosigkeit des Erhalts der Bibliothek etwas entgegen zu setzen.

Einige trafen sich wieder und besprachen eine Art Bürgerinitiative »Lesen in Wilhelmsruh«. Auch das konnte nicht so richtig funktionieren. Allen Beteiligten war klar, trotz vieler Bauchschmerzen: es musste ein Verein her. Aber ob wir überhaupt sieben Gründungsmitglieder zusammenbekommen werden? Ende September 2004 war es dann soweit. Wir gründeten mit mehr als 20 Mitgliedern

Fortsetzung Seite 2



Mandy Andersson und Magrit Liepe (Vorstand)

Liebe Wilhelmsruher,

mit diesem Journal für Wilhelmsruh und Rosenthal möchten wir uns als Ihre neue Bibliothek vorstellen.

Viele von Ihnen werden sich fragen »Wo ist die neue Bibliothek? Sind denn die alten Mitarbeiter noch da?« Hierauf haben wir Antworten und können Sie noch mit weiteren Neuigkeiten überraschen.

Unser **Standort** ist genauso neu wie wir. Da wir die alten Bibliotheksräume nicht behalten konnten, bekamen wir von »ABB-Grundbesitz« zunächst mietfrei ein Gebäude auf dem ABB-Gelände zugesprochen. Und hier befinden wir uns auch: In der **Hertzstraße 61, direkt am Tor eingang Hertzstrasse des ABB-Geländes.**

Auch unsere Mitarbeiter sind neu. Und nicht nur das: es sind alles **ehrenamtliche Helferinnen und Helfer.**

Denn als Vereinsbibliothek arbeiten wir unabhängig vom Bezirksamt, das die öffentlichen Bibliotheken betreibt. Dennoch arbeiten wir nicht schlechter als die öffentlichen Bibliotheken.

Wir haben von der Fachhochschule Potsdam eine Praktikantin für Bibliotheks- und Medienwissenschaften bekommen. Diese erarbeitet zur Zeit für unsere Bibliothek ein neues System, damit die Leserinnen und Leser leichter ein bestimmtes Buch finden können. Dabei wird sie tatkräftig von unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern unterstützt.

Was können wir Ihnen bieten: Den Bücherbestand aus der alten Bibliothek haben wir in kleinen Teilen bereits übernehmen können. Allerdings sind viele Exemplare veraltet, so dass wir zu Beginn unserer Bibliotheksöffnung auf private Bücherspenden angewiesen waren.

Fortsetzung Seite 2

*Fortsetzung von Seite 1, linke Spalte*

den Verein »Leben in Wilhelmsruh«.

Viele sahen sich an diesem Abend zum ersten Mal, einige kannten sich nur vom Sehen. Wer hätte zu diesem Zeitpunkt gedacht, dass man mit Vielen nun ein gutes Stück seines privaten Lebens verbringen wird, um zum Beispiel nachts um 3 Uhr auf der Leiter irgendwelche Latten anzubringen.

Im Sommer 2005 unterschrieb der Verein feierlich einen Mietvertrag mit ABB. Als der Chor zu diesem Anlass im größten Raum sang, schauten sich die nunmehr fast 50 Mitglieder hilflos an. Ja, die Akustik war wirklich beeindruckend. Der Rest war unüberschaubare Arbeit.

Und nun, im Herbst 2006? Wir sind nicht nur der Fußballweltmeister der Herzen, nein, wir haben eine funktionierende Bibliothek!

Was dazwischen lag, kann man nur als ein Abenteuer beschreiben. Dabei geht es mir weniger um unsere nunmehr auch preisgekrönte RBB-96-Stundensendung. Die Momente, mit zuvor völlig unbekanntem Menschen übermüdet und stolz vor riesigen Bergen mit Bauschutt ein Bier zu trinken, werden unvergessen bleiben.

Wir können unsagbar stolz auf das Geleistete sein.

Der Verein mit seinen inzwischen über 100 Mitgliedern ist Ihnen zu unsagbar großen Dank verpflichtet. Ohne Ihre tatkräftige Spendenbereitschaft, Ihre handwerkliche Unterstützung und Ihre hervorragende Verköstigung mit beschmierten Brötchen und Eintöpfen innerhalb der 96-Stunden hätten wir es nicht bis hierher geschafft.

Seien Sie herzlich willkommen in unseren neuen Räumen, in unserem Glanzstück – die der Bibliothek.

Ich wünsche Ihnen allen erholsame und gemütliche Herbstwochen mit einem guten Buch aus der Bibliothek in der Hand und hoffe, dass der Verein weiter mit Ihrer Hilfe auf seinem Weg unbeirrt und erfolgreich vorankommen wird.

Ihr Patrick Meinhardt



Ein Teil des Bibliotheksteams, v.l.n.r., obere Reihe: Heidi Straube, Heinz Wendt, Ute Henze, Magrit Liepe, Barbara Badstübner, Heike Lemcke, untere Reihe: Brigitte Kowalski, Claudia Freischlager, Mandy Andersson, Renate Kröhn, Marion Kunert, Jenny Pfeiffer

*Fortsetzung von Seite 1, rechte Spalte*

Da wir bestrebt sind, vorwiegend aktuelle Bücher und Medien in der Bibliothek anzubieten, mussten wir ältere und doppelt vorkommende Bücher aussondern. Deshalb veranstalten wir am **21. Oktober 2006 ab 14 Uhr** einen **Bücherbasar** mit Kaffee und Kuchen. Neben älteren Schmuckstücken können Sie auch Unterhaltungsliteratur aus der heutigen Zeit finden – und diese ab 50 Cent erwerben. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Die Ausleihe und der Bibliotheksausweis in unserer Bibliothek sind kostenfrei. Alle Medien sind vier Wochen ausleihbar. Das heißt, nicht nur Bücher sondern auch CDs, Kassetten, DVDs und natürlich Spiele. Sollten diese vier Wochen nicht ausreichen, ist es möglich, zwei Mal zu verlängern.

**Neu** im Angebot: Wir haben für Sie einen **Bestsellerservice** eingerichtet. Dieser orientiert sich an der aktuellen Spiegel-Bestseller- und Gong-Taschenbuch-Bestsellerliste. Hierfür nehmen wir eine Gebühr von 1 Euro,

um immer wieder neue Bestseller kaufen zu können.

Die Ausleihzeit beträgt bei den Bestsellern nur 14 Tage. Sie können hier ebenfalls bis zu zwei Mal verlängern und kommen somit auf sechs Wochen. In diesem Fall würde sich aber die Ausleihgebühr auf 3 Euro erhöhen.

Es gibt jedoch eine Möglichkeit, diese Gebühr zu umgehen: Besitzen Sie einen in der Liste aufgeführten Bestseller und haben dieses Buch bereits gelesen und möchten dieses der Bibliothek spenden, dann sind Sie für zwei Jahre von der Bestsellergebühr befreit. Ja, auch wir sind vom »Schnäppchenfieber« befallen.

Liebe Wilhelmsruher, wir hoffen, wir konnten Sie mit einigen Neuigkeiten erfreuen. Es wäre schön, wenn wir Sie bald als Leser in unserer und Ihrer neuen Bibliothek begrüßen können.

Wir heißen Sie sehr gerne bei uns, in der »Ortsteilbibliothek Wilhelmsruh«, willkommen.

Ihre Mandy Andersson



Arndt Meier, zweiter Vorsitzender

## Neuigkeiten vom Bau

Liebe Wilhelmsruher, liebe Rosenthaler, in der kurzen Zeit seit dem Bestehen unseres Vereins haben wir es geschafft, aus einer Bauruine unsere kleine Bibliothek zu »schneiden«. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle daran Beteiligten. Ohne diese Unterstützung gäbe es keine Bibliothek in Wilhelmsruh.

In der nächsten Zeit würden wir das Gebäude gerne vollenden. Viele dazu notwendige Materialien haben wir bereits einsammeln können. Was nun fehlt sind Menschen, die unter Leitung eines Architekten selbständig Arbeiten verrichten können. So zum Beispiel das Montieren einer Vorsatzschale aus Plattenwerkstoffen, oder Reparaturen am Dach.

Auch freuen wir uns natürlich immer über Vorschläge, wie wir die noch fehlenden Materialien bekommen können.

Seien Sie also herzlich eingeladen und bringen Sie sich entsprechend Ihrer Möglichkeiten an unsere kleine Baustelle ein.

Ihr Arndt Meier

## Veranstaltungen/ Sitzungen

Samstag, 21. Oktober 2006

### Buchbasar

14–18 Uhr in den Räumen der Bibliothek ... mit Kaffee, Kuchen, Märchenlesung, Preisverleihung des Kinder-Mal-Wettbewerbs und vielen Überraschungen rund ums Buch

•

November 2006 (Datum und Uhrzeit finden Sie auf unserer Homepage),

in den Räumen der Bibliothek  
**Autorenlesung (Jugendbuch):**  
**»Flavius und der Leuchtturm«,**  
Kar-Michael Schmidt

•

Freitag, 24.11.2006, 20 Uhr,  
in den Räumen der Bibliothek  
**Lesung (Erwachsenenbuch):**

**Susannah Krügener**  
liest aus dem Buch  
**»Ich stamme aus Pommern«**  
von Ilse Gerlach

## Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag	15–19 Uhr
Dienstag	15–19 Uhr
Mittwoch	10–13 Uhr
Donnerstag	15–19 Uhr
Freitag	11–15 Uhr

## Buchtipp von Jenny Pfeiffer

### »Resturlaub« von Tommy Jaud

Peter »Pitschi« Greulich (37) hat eigentlich alles, was man zu einem glücklichen Leben braucht: einen festen Job als PR-Manager in einer Brauerei, eine feste Freundin und gute Freundin.

Doch dann passiert zu viel für Pitschi: sein bester Freund heiratet, seine Freundin will Kinder, die Eltern Enkel und sein Job war sowieso schon lange keine Herausforderung mehr. Er beschließt, aus seinem gutbürgerlichen Leben zu entfliehen und die Provinz hinter sich zu lassen. Kurz darauf findet er sich in einem Flieger nach Buenos Aires, und nicht wie geplant im Flieger nach Mallorca mit seinen Freunden, wieder.

Was er dann dort erlebt und wo er schließlich sein Glück findet, dass sollte jeder selber lesen oder hören. Denn diese Geschichte von Tommy Jaud ist nicht nur als Lesefutter ein Spaßgarant, sondern auch als Hörbuch sehr zu empfehlen. Es wird nämlich von »Stromberg« Christoph Maria Herbst auf seine unnachahmliche Weise gelesen, so dass man aus dem Lachen nicht mehr rauskommt. Ein echter Genuss für alle, die ihr Leben für zu langweilig halten und alle anderen, die gerne mal wieder beim Lesen Bauchschmerzen vor Lachen bekommen wollen.



Unsere Bibliothek nach der Renovierung – wir danken unseren Sponsoren auf Seite 4

## Wir möchten uns herzlich bei unseren Sponsoren und Helfern bedanken:

ABB  
 ABB Trainingscenter  
 Alstom  
 Armstrong  
 Bafu-NORD GmbH  
 Balzuweit Bau- und Handwerks-  
 firma  
 Bauen & mehr, Arndt Meier  
 Dipl.-Ing. Architekt und  
 Energieberater  
 Berlin-Glas  
 Berker GmbH & Co. KG  
 Berliner Buchwerkstatt,  
 Britta Dieterle  
 Berliner Wasserbetriebe  
 Bezirksamt Pankow von Berlin,  
 Abteilung Kultur und Wirtschaft  
 Detlef Bischoff  
 bito in Heinersdorf GmbH  
 BM Kosmetik  
 Bocian & Leib Malerei GmbH  
 Boels Verleih GmbH  
 Buchhandlung Buchstütze  
 Buchverlag Junge Welt  
 Budach Holzarbeiten  
 CarboCycle Ingenieurbüro  
 Carlsen Verlag  
 cdL Computer- und Internet-  
 dienstleistungen  
 Clage GmbH  
 Dahlenburg  
 Dämmbau Potsdam  
 Das Berliner Frühstück  
 Dauphin HumanDesign® Center  
 Berlin  
 DIN-A-VIER Schreibwaren  
 Dipl. Ing. Eva Mareille Schlüter,  
 freie Architektin  
 ELSO GmbH  
 Energieagent Michael Lange  
 Freiwillige Feuerwehr Wilhelmsruh  
 Gaststätte »Schaukelpferd«  
 Getränke Hoffmann  
 Glatow Transporte  
 Agepan, Fa. Glunz AG,  
 Sonae Industria  
 Grunske Metall-Recycling GmbH  
 GSE System GmbH  
 Hager Tehalit Vertriebszentrum  
 Heizkraftwerk Reinickendorf  
 Heizung und Sanitär Sven Loth  
 Ing.büro für Tragwerksplanung  
 Dr.Ing.Ch.Müller  
 Jägers Abriss-Service  
 KA/MA GmbH  
 Keimfarben GmbH & Co.KG  
 Kerana, Standort Fahrland  
 Kleingartenanlage »Tiefeland«  
 Knauf Marmorit GmbH  
 Koebecke GmbH  
 Kulturring Berlin e.V.  
 Leuendorff & Co. Mineralölhandel  
 GmbH  
 LIGO G.Lindenblatt + H.J.Gottzmann  
 OHG  
 m + w Zander  
 Mahlke GmbH

Mercedöl Feuerungsbau Berlin  
 Meinhardt & Polte, Rechtsanwälte  
 MOLL Bauökologische Produkte  
 GmbH  
 Moses Verlag GmbH  
 MVS-Zeppelin  
 Pankower Früchtchen  
 PI-Informatik  
 PKN Datenkommunikations GmbH  
 Praxis für Physiotherapie Wahlmann  
 PSI-Stickdesign  
 Redstone GmbH  
 RIDI  
 Fa. Ritsch Diamanttechnik  
 Schukowski-Bau  
 Schulte GmbH  
 SSP Elektro Slischka  
 Stadler  
 Th. Lindner Elektrotechnik  
 THW (Techn. Hilfswerk)  
 toka-foto Thomas Kaden  
 Trilux  
 Jörg VathkeBodenleger &  
 Baumontagen  
 Vattenfall  
 Wahl+Co  
 Werker Stefan Lau  
 WFP Wilhelmsruher Fleischwaren &  
 Partyservice GmbH  
 WINI Büromöbel GmbH & Co.KG  
 Wohnungsbaugenossenschaft  
 Wilhelmsruh e.G.  
 Zille, Fliesenlegermeister

### Private Geld- und Sachspender

Hr. Adam  
 Hr. Bachmann  
 Fam. Bassow  
 Fr. Domeier  
 Fam. Ebing  
 Fam. Fahrendholz  
 Fr. Falke  
 Hr. Fritsche  
 Fam. Gottschalk  
 Hr. Graf zu Eulenburg  
 Fam. Grund  
 Fam. Heinze  
 Hr. Hildenstein  
 Hr. Horn  
 Fr. Iossifova  
 Fr. Jähnchen  
 Fam. Johannsen  
 Fr. Jörß  
 Fr. Klinkmüller  
 Fr. Köster  
 Fr. Kurz  
 Fr. Laschitza  
 Anne Lau  
 Fr. Leue  
 Hr. Linke  
 Fr. Maiwald  
 Fr. Nehring-Venus  
 Fam. Pfannschmidt  
 Fam. Prinz  
 Dustin Rieck  
 Fam. Rothig  
 Hr. Rümpler

Fam. Sänger  
 Fam. Schwentek  
 Fam. Seiche  
 Fr. Thomasius  
 Hr. Triebis  
 Hr. Tuttlies  
 Fam. Wendt  
 Fam. Witschas

### Weitere Helfer

Fam. Badstübner  
 Frau Bartz  
 Olaf Böthin  
 Frank Flügel  
 Julia Gehrman  
 Bärbel Heske  
 Lars Klinkmüller  
 Krügener Skriptorium,  
 Susannah Krügener  
 Anne Irmscher  
 Katharina Jörß  
 Stephan Kupka  
 Fordon Lewandovski  
 Jürgen Lundie  
 Nico Mey  
 David Neumann  
 Ottmar Ramb  
 Günter Schäfer  
 Uwe Seeger  
 Sebastian Troschke  
 Michael Wachsmuth  
 Gajus Wandelt  
 Lisa Ziller

Wir danken ausdrücklich auch allen Helfern und Helferinnen, die wir in dieser Liste nicht genannt haben und bitte diese, uns ihren Namen und Rubrik für die Vervollständigung der Liste zukommen zu lassen.

### Impressum

Der Wilhelmsruher © Herbst 2006  
 Verein Leben in Wilhelmsruh e.V.  
 Vorstandsvorsitzender: Patrick Meinhardt  
 Hertzstraße 61 • D-13158 Berlin  
 info@leben-in-wilhelmsruh.de  
 www.leben-in-wilhelmsruh.de  
 Telefon (030) 917 723 71  
 Fax (030) 917 723 79

**Herausgeber:** Verein »Leben in Wilhelmsruh e.V.«

**Redaktionelle Beiträge von:**

Mandy Andersson, Magrit Liepe, Arndt Meier, Patrick Meinhardt.

**Fotos:** Thomas Kaden

**Gestaltung, Layout:** Britta Dieterle

Alle Rechte vorbehalten – Nachdruck und/oder Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Vereins.

Wir freuen uns über Ihr Interesse, im Verein oder der Bibliothek mitzumachen. Nehmen Sie einfach mit uns Kontakt auf – persönlich – per Telefon – oder per E-mail.